

ZENTRALRENDANTUR

der Kath. Kirchengemeinden im Dekanat Coesfeld

handelnd im Auftrage der

Kath. Kirchengemeinde
St. Nikolaus, Darfeld
Pfarrer-Wiedenbrück-Straße 5

Zentralrendantur · Südring 13a · 48653 Coesfeld

48720 Rosendahl

Rat der Gemeinde Rosendahl
Herrn Bürgermeister Franz-Josef Niehues
Hauptstraße 30, Osterwick

48720 Rosendahl



Tel.: 02541 / 95 47 - 7
Fax: 02541 / 95 47 - 99
E-Mail: ZR-Coesfeld@bistum-muenster.de

Bankverbindung:
DKM Darlehnskasse Münster eG
(BLZ 400 602 65) Kto.-Nr. 3 887 700

Unser Zeichen/Unsere Nachricht vom

Für Sie zuständig / ☎ -Durchwahl
Herr Klix /954781

Datum
20.01.2009

Kindergarten, Sandweg 8: Sanierung der Flachdächer hier: Finanzielle Situation der Kirchengemeinde

Unser Antrag vom 09.01.2009 auf Investitionskostenförderung

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Niehues,
sehr geehrter Herr Homering,
sehr geehrte Damen und Herren,

zur finanziellen Situation unserer Kirchengemeinde ist anzumerken, dass sich unsere Kirchengemeinde bis zum Haushaltsjahr 2007 in der Haushaltssicherung (HSK) befand. Nur durch eine Schuldenentlastungshilfe des Bistums in Höhe von € 13.000,00 konnte der Verwaltungshaushalt 2007 mit einem Überschuss in Höhe von € 288,20 abgeschlossen werden. Ob der Verwaltungshaushalt 2008 ausgeglichen werden kann, ist weiter fraglich.

Eine Zuführung vom Verwaltungshaushalt an den Kindergartenhaushalt bzw. für Investitionsmaßnahmen im Kindergartenbereich ist somit vollkommen ausgeschlossen und wird seitens der Aufsichtsbehörde, des Bischöflichen Generalvikariates in Münster, nicht genehmigt.

Die Rücklagen des Kindergartens weisen am heutigen Tag einen **Negativbestand** in Höhe von € **11.489,54** aus. Voraussichtlich wird sich dieser Trend mit der Haushaltsrechnung 2008 noch verstärken. Insofern sind **keine** Rücklagenmittel vorhanden.

Das Bischöfliche Generalvikariat hat mitgeteilt, dass aufgrund der Instandhaltung und pädagogischen Verbesserung der über 760 Kindergärten im Bistum keine höheren Mitfinanzierungen seitens des Bistums möglich sind. Das Bistum erwartet sowohl für außerordentliche Instandhaltungsmaßnahmen wie auch für pädagogische Verbesserungen im Rahmen von